

ANERKENNUNG VON EXTERNEN (NICHT-BUND-EIGENEN) SEMINAREN (gültig ab 1.8.2019)

Die Seminare im Bundesfreiwilligendienst sind Teil der pädagogischen Begleitung. Sie dienen der Fort- und Weiterbildung, bieten aber auch Gelegenheit, außerhalb der praktischen Arbeit innezuhalten um Eindrücke und Erfahrungen mit anderen Freiwilligen auszutauschen.

Um diese Ziele zu erreichen, bietet der BUND ein, auf die Bedürfnisse der Bundesfreiwilligen abgestimmtes, Seminarprogramm an. In **begründeten Ausnahmefällen**¹ können Bundesfreiwillige auch an externen (nicht BUND-eigenen) Seminaren teilnehmen. Dies können Fortbildungen anderer BFD-Zentralstellen oder anderer Bildungsanbieter sein, wie z. B. VHS- Angebote, Bildungskademien, etc.

Damit wir externe Fort- und Weiterbildungstage anerkennen können, sind folgende Kriterien **zwingend** zu erfüllen:

- Die BUND-Zentralstelle muss spätestens zwei Wochen vor Beginn der Maßnahmen schriftlich informiert werden (Siehe Antragsformular).
- Vor Beginn der Maßnahme muss eine schriftliche Bestätigung unsererseits vorliegen.
- 1 Seminartag muss aus mind. **6 Einheiten à 45 Minuten**, d.h. insgesamt 4,5h Unterricht (ohne Pausen) bestehen.
- Die Seminarkosten können von uns bis maximal 40,- Euro pro Tag erstattet werden.
- **Erstattungsfähig** sind Teilnehmergebühren, Unterkunft und Verpflegung - Fahrtkosten können nicht erstattet werden.
- Für die Erstattung muss ein Antrag auf Kostenerstattung (siehe unten: Seite 3) unterschrieben und mit allen **Originalbelegen** eingereicht werden.
- Eine Erstattung kann nur gegen Vorlage einer **Teilnahmebescheinigung** des Bildungsanbieters erfolgen. Eine Voraberrstattung ist nicht möglich.
- Es muss ein persönlicher **Kompetenzerwerb** erkennbar sein
- **Nicht anerkennungsfähig** sind:
reine Informationsveranstaltungen und Vortragsveranstaltungen (z.B. Kongresse)

1

- die*der Freiwillige hat ein Kind oder eine*n Angehörige*n zu betreuen

- die*der Freiwillige ist gesundheitlich beeinträchtigt

- die*der Freiwillige nimmt parallel zum Freiwilligendienst Bildungs- und Qualifizierungsangebote wahr (z.B. Schulabschluss nachholen), einschließlich der Teilnahme an einem Integrationskurs nach dem Aufenthaltsgesetz



ANTRAG AUF ANERKENNUNG EINES SEMINARS IM BUNDESFREIWILLIGENDIENST

Ich plane den Besuch folgender Kurses bzw. folgender Weiterbildungsveranstaltung:

Name: _____ Vorname: _____

Seminartitel: _____

Vom _____ bis: _____ Ort: _____

Stundenumfang: _____ anrechenbare Bildungstage: _____

Bildungsanbieter: _____ Teilnahmegebühren: _____ €

Unterkunft: _____ Verpflegung: _____

Fachliche Inhalte: _____

(bitte fügen Sie Flyer und Programm bei sofern vorhanden)

Begründung für die Wahl des Seminars (Welche begründeten Ausnahmefälle bestehen¹?):
max 400 Zeichen

.....
Unterschrift Bundesfreiwillige*r:

.....
Abgestimmt mit der Einsatzstelle am:

Genehmigt durch die Zentralstelle:

ACHTUNG
Dieses Blatt stellt keine verbindliche Anmeldung dar!
Die Anmeldung erfolgt durch die/den Teilnehmende/n bei den entsprechenden Stellen selbst!

EXTERNE SEMINARE ABRECHNUNG

Name: _____ Vorname: _____

Einsatzstelle: _____

Datum: _____ Anzahl der anrechenbaren Tage: _____

Veranstaltung: _____

Ort: _____

Teilnahme-Gebühr: _____ €

Unterkunft/Verpflegung/Programm: _____ €

(Originalbelege/Rechnung für TN-Gebühr, Unterkunft, Verpflegung)

Gesamtkosten: _____ €

Bankverbindung:

Kontoinhaber*in: _____

Geldinstitut: _____

Kontonummer: _____ BLZ: _____

BIC _____ IBAN: _____

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Die Kosten sind mir wirklich entstanden.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____